

Wetterschutz Gel

Dickschichtlasur mit hervorragender Wetterbeständigkeit



Werkstoff

Anwendung	Langzeitlasur für alle Laub- und Nadelhölzer, die einen dekorativen, wetterfesten und schmutzabweisenden Schutzanstrich erhalten sollen, wie Holzhäuser, Carports, Zäune, Pergolen, Paneele, Holzverkleidungen
Eigenschaften	Seidenmatte Holzschutzlasur für außen, besonders farntonintensiv, atmungsaktiv, lichtecht, mit hohem UV-Schutz, stark tropfgehemmt, leicht verstreichbar, wasserabweisend und feuchteregulierend. Keine Laufneigung an senkrechten Flächen.
Farbton	Eiche, Palisander, Nussbaum, Kiefer
Glanzgrad	Seidenmatt.
Pigmentbasis	Lichtechte Lasurpigmente
Bindemittelart	Spezial-Alkydharz
Dichte	Ca. 0,9 g/cm ³ je nach Farbton.
Inhaltsstoffe	Aromatenfreies Alkydharz, anorganische Pigmente, Testbenzin, Additive
Produkt-Code	M - KH 03
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Praktisch unbegrenzt bei geschlossenem Gebinde. Geöffnete Gebinde bald aufbrauchen.
Verpackungsgrößen	5 l.

Verarbeitung

Untergrund	<p>Reinigen des Untergrundes, insbesondere von losen Anstrichen, Algen bzw. Moosen, kreidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe, z. B. Verschmutzungen, Harze, Wachse, Öl, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen. Tropische Hölzer oder harzreiche und klebrige Holzflächen mit SuperNova Nitroverdünnung gründlich ausgewaschen bzw. reinigen und gut ablüften lassen. Harzgallen sind auszubrennen. Kanten müssen abgerundet sein.</p> <p>Die Feuchtigkeit des Holzes darf an mehreren Stellen in min. 5 mm Tiefe gemessen, bei Nadelholz 14%, bei Laubholz 12% nicht überschreiten.</p> <p>Vergrautes Holz ist komplett bis auf das gesunde Holz mechanisch zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen.</p> <p>Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz nicht ausgeschlossen werden.</p> <p>Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackierarbeiten, BFS-Merkblatt Nr. 3 Nr. 18 beachten.</p> <p>Bei angerauten Holzflächen sind dunklere Farbtöne vorzuziehen.</p>
Verarbeitung	<p>Die Verarbeitung erfolgt zweckmäßig mit einem Pinsel oder Flächenstreicher.</p> <p>Neuanstrich außen: Tropische Hölzer mit SuperNova Nitro-Universal-Verdüner gründlich auswaschen oder die Poren mit einer Messingbürste trocken ausbürsten. Laub- und Nadelhölzer, die durch Pilz-, Bläue- und Fäulnisbefall gefährdet sind, mit SuperNova Holzgrund farblos <u>2 x</u> imprägnieren, nach ausreichender Trocknung <u>2 x</u> SuperNova Wetterschutz Gel streichen.</p> <p>Bauteile bzw. Hölzer, die sehr starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, mit einem weiteren Schlussanstrich SuperNova Wetterschutz Gel versehen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass sich der Farbton mit jedem Anstrich intensiviert.</p> <p>Um die Langzeitgarantie aufrecht zu erhalten, ist es erforderlich, jährlich den Anstrich auf eventuelle Anstrichschäden zu kontrollieren und diese fachgerecht auszubessern.</p> <p>Erneuerungsanstrich: (nach 2 - 3 Jahren) Oberfläche abbürsten, reinigen und 1-2x mit SuperNova Wetterschutz Gel streichen.</p>
Reinigung der Werkzeuge	<p>Mit Terpentin-Ersatz oder SuperNova Pinselreiniger reinigen.</p>
Verbrauch	<p>Ca. 80-100 ml/m², je nach Beschaffenheit des Untergrundes. Für die exakte Kalkulation bietet ein Probeanstrich am Objekt die beste Gewähr.</p>

Technisches Merkblatt

Trockenzeit	Bei Temperaturen von ca. +20°C und 65% relativer Luftfeuchte nach ca. 4 Std. staubtrocken, nach ca. 8 Std. griffest und nach ca. 24 Std. überstreich- und schleifbar. Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknungszeit verlängern.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.

Hinweise

Sicherheitsratschläge	SuperNova Wetterschutz Gel enthält brennbare und verdunstende Bestandteile. Verarbeitung und Lagerung sind deshalb unter Einhaltung der üblichen Sicherheitsmaßnahmen für ölige Holzschutzmittel vorzunehmen. Wir verweisen auf das Merkblatt "Über den Umgang mit Holzschutzmitteln", des jeweils gültigen Holzschutzmittelverzeichnis sowie auf die gewerbepolizeilichen Verordnungen und Richtlinien der Berufsgenossenschaften.
	Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung lesen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/e): 400 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-Abfallschlüssel 080111 entsorgt werden.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 00800/ 63333782.